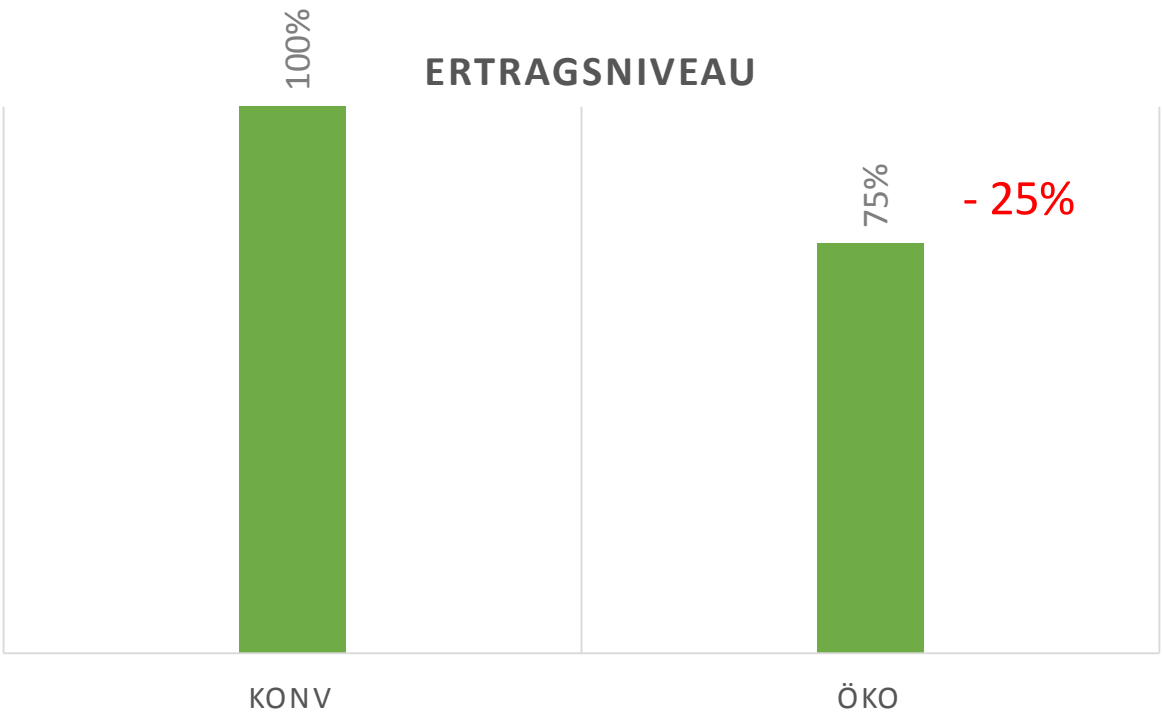
NutriNet – Kompetenz- und Praxisforschungsnetzwerk zur Weiterentwicklung des Nährstoffmanagements im Ökologischen Landbau

Dr. Stephanie Fischinger, Bioland Beratung GmbH

Struktur der Präsentation

1. Motivation und Zielsetzung
2. Vorgehen
3. Qualität und Nutzen des Vorhabens

Ertrag im ökologischen Landbau weit hinter dem der konventionellen Kollegen!

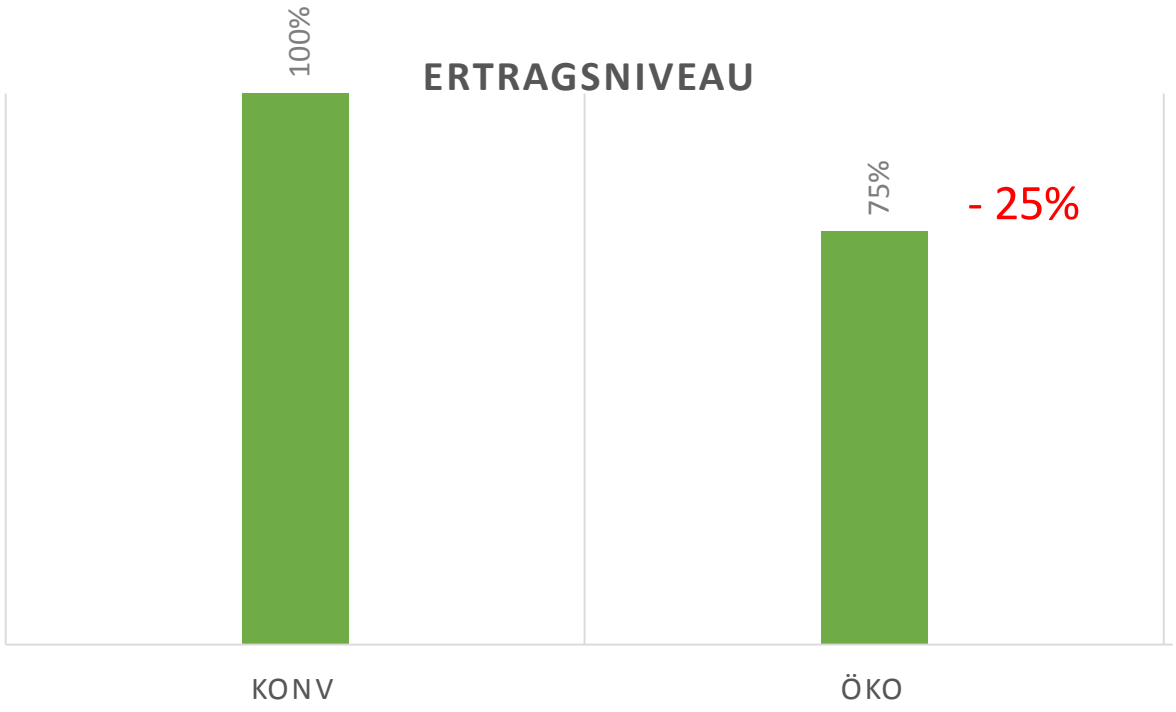


Nährstoffmanagement ist eine entscheidende Stellschraube für Optimierung und Sicherung von Erträgen

Seufert et al., nature, vol. 485, May 2012.

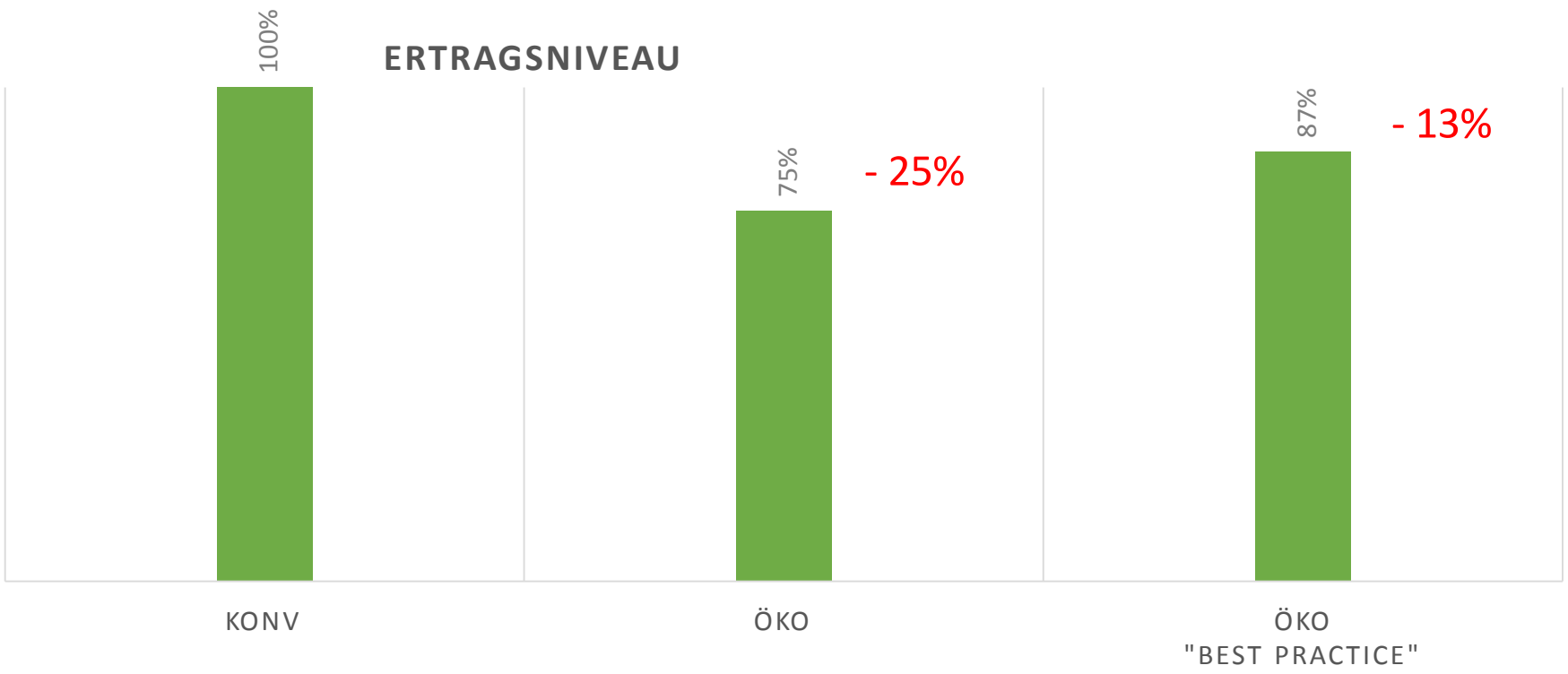
Herausforderungen in der Praxis des Nährstoffmanagements im ökologischen Landbau

Ertrag im Ökologischen Landbau weit hinter dem der konventionellen Kollegen!



Seufert et al., nature, vol. 485, May 2012.

Best Practice Betriebe realisieren weitaus höhere Erträge!



Best Practice in die breite Praxis bringen!

Seufert et al., nature, vol. 485, May 2012.

Die Ziele des NutriNet

- Optimiertes Nährstoffmanagement im Ökolandbau in der Praxis erproben
- Umsetzung in der Praxis erwirken
- Rückmeldungen aus dem Ökolandbau zur Anwendung der gesetzlichen Vorgaben zur DüV erfassen

Was nutzen wir im Projekt?

- **Bereits vorhandenes Wissen**
- **Innovationspotential in der Praxis**
- **60 Praxisforschungsbetriebe**
- Bestehende Praxisforschungsnetzwerke mit bundesweit 1000 Betrieben
- Kompetenzen der bundesweiten Ökoberatung
- Bundesweites Netzwerk von Akteuren aus dem Ökosektor
- Datenmanagementkompetenz
- Enge Vernetzung mit der Wissenschaft und aktuellen F&E Vorhaben
- Expertise und Erfahrung der Partizipation und Wissenskommunikation
- Betriebswirtschaftliche Expertise
- Systemverständnis und Systemkompetenz

Projektstruktur

AP 1 NETZWERKKOORDINATION

AP 2 ERFASSUNG, CHARAKTERISIERUNG UND DEFINITION VORHANDENER STRATEGIEN ZUM NÄHRSTOFFMANAGEMENT SOWIE ERFASSUNG ENTSPRECHENDER ERFOLGSPARAMETER

AP 3 BEDARFSERHEBUNG UND IDENTIFIKATION VON ANSÄTZEN ZUR WEITERENTWICKLUNG DES NÄHRSTOFFMANAGEMENTS IM ÖKOLOGISCHEN LANDBAU

AP 4 ENTWICKLUNG UND ERPROBUNG VON STRATEGIEN ZUM NÄHRSTOFFMANAGEMENT (BETRIEBLICH, ÜBERBETRIEBLICH UND REGIONAL)

AP 5 WEITERENTWICKLUNG UND ERPROBUNG VON PRAXISFORSCHUNGS-FORMATEN SOWIE PARTIZIPATIONSSTRATEGIEN

AP 6 ENTWICKLUNG EINES DATENMANAGEMENTSYSTEMS ZUR ERFOLGSKONTROLLE DES NÄHRSTOFFMANAGEMENTS

AP 7 WISSENTRANSFER – ENTWICKLUNG VON KONZEPTEN UND INSTRUMENTEN SOWIE UMSETZUNG

AP 8 ENTWICKLUNG EINES VERSTETIGUNGSKONZEPTES DER STRUKTUREN UND FUNKTION DES PRAXIS-FORSCHUNGSNETZWERKES

Praxisforschung und Partizipation

- Field Schools: Konzeption, Umsetzung und Evaluation
- Praxisforschungsformate: Zusammenführung, Erprobung und Weiterentwicklung
- Entscheidungshilfen: Entwicklung für Praxis und Beratung

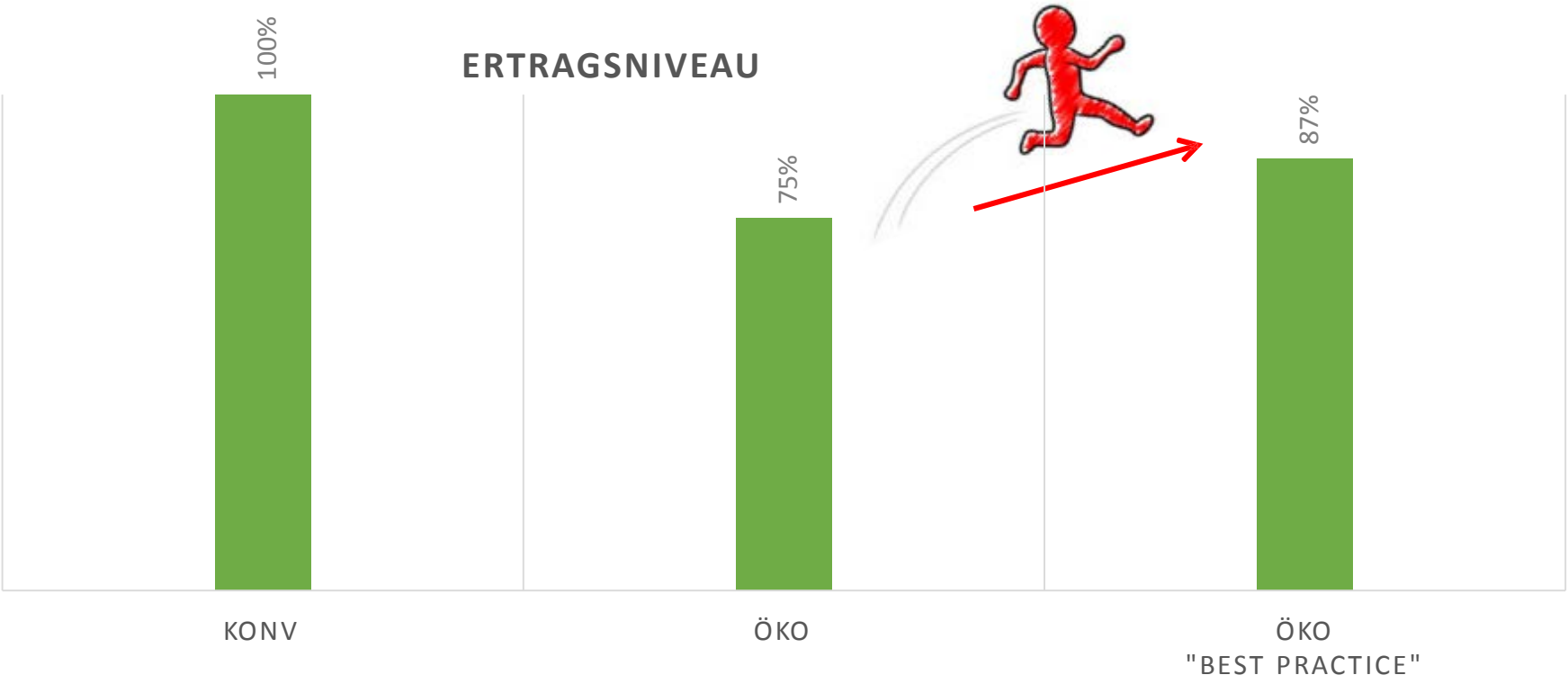
Kommunikation und Wissenstransfer

- Etablierung eines Kommunikationsnetzwerkes
- Konzeption und Aufbau einer Webplattform zum Nährstoffmanagement
- Entwicklung und Anwendung von Wissenstransferformaten

Qualität und Nutzen des Projektes

- Bei uns arbeiten Forschung, Beratung und Praxis Hand in Hand.
- Wir machen und entwickeln Praxisforschung.
- Wir sind Partner der Forschung.
- Wir geben einen umfassenden Einblick in das Nährstoffmanagement der ökologischen Praxis.
- Wir leisten einen Beitrag zur Umsetzung der rechtlichen Rahmenbedingungen.
- Wir haben mit 1000 landwirtschaftlichen Betrieben eine weite Verbreitung.
- Wir etablieren eine Vernetzung der F&E- und Praxisforschungsnetzwerke untereinander und nutzen so Synergien.
- Wir geben Rückmeldung an die Verwaltung zu DüV und Düngebedarfsermittlung.
- Wir entwickeln ein für Praxis und Beratung sowie angewandte Forschung attraktives und nützliches Datenmanagementsystem
- Wir unterstützen Betriebe bei ihrer Weiterentwicklung

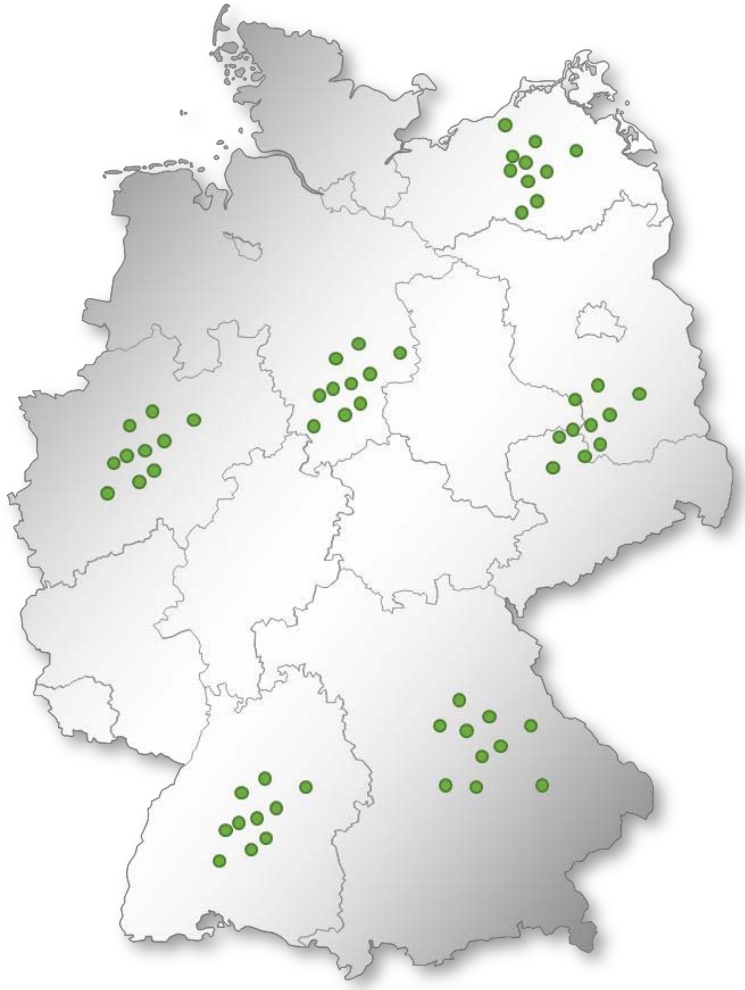
Steigerung der Erträge über ein verbessertes Nährstoffmanagement in der breiten Praxis des Ökologischen Landbaus!



Praxisforschungsnetzwerk von *NutriNet*: 6 Regio-Netzwerke

Zusammensetzung

- Bundesweit 6 Regio-Netzwerke mit je 10 Betrieben
- Betreuung und Koordination durch die Regio-Berater
- Auswahl der Betriebe anhand bestimmter Kriterien (Festlegung durch Projektgruppe)



NutriNet – Kompetenz- und Praxisforschungsnetzwerk

Praxis-Forschungsnetzwerke

- Leitbetriebe Ökologischer Landbau in Nordrhein-Westfalen
- Leitbetriebe Ökologischer Landbau Rheinland-Pfalz
- Leitbetriebenetzwerk Bio Zierpflanzen
- Netzwerk Ökolandbau Schleswig-Holstein
- Ökobetriebe Sachsen
- Beratungsdienst Ökologischer Gemüsebau e.V. im Namen der ÖKOmene
- Demonstrations-Netzwerk zu Anbau und Verwertung von Lupinen

Weitere Kooperationspartner

- Universität Gießen, PD Dr. Andreas Gattinger
- Universität Kassel, Prof. Dr. Jürgen Hess
- Universität Hohenheim, Dr. Sabine Zikeli, Koordinatorin für Ökologischen Landbau und Verbraucherschutz
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Dr. Thorsten Haase
- LTZ Augustenberg, Dr. Kurt Möller
- Landwirtschaftskammer NRW, Dr. Karl Kempkens

Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit!